

Hygiene- und Desinfektionsplan

nach BioStoffV §11 und GenTSV §17

Gültig für:

Zuständiger Projektleiter:

Stand:

Labore der Sicherheitstufe 2, nach GenTSV und Schutzstufe 2, nach BioStoffV

Ute Hoffmann

2025

Was	Womit	wann	wie	Wer
Hände <i>Händewaschung</i> <i>Hygienische Desinfektion</i>	- Wasser und Seife (Baktolin) - Sterillium classic pure (Wandspender) - Prolinde Hautschutzcreme Sensitiv (Blau) - Prolinde Pflegecreme Sensitiv (Lila)	» vor Arbeitsbeginn » nach Arbeitsende » nach Toilettengang » nach sichtbarer Verschmutzung » nach Beenden der Tätigkeit bzw. vor dem Verlassen des Labores » nach direktem Kontakt mit infektiösem Material » vor dem Tragen von Einmalhandschuhen (<i>wenn mikrobiologisch gearbeitet wird</i>) » vor Arbeitsbeginn » vor längerem Tragen von Handschuhen » am Ende des Arbeitstages oder vor Beginn der Pause	2-3 Hübe Handseife aus dem Wandspender auf die Hand geben, mit lauwarmen Wasser aufschäumen und gleichmäßig über die Hände verteilen (vor allem die Fingerzwischenräume, Fingerseitenkanten, Nagelfalze, Fingerkuppen, Daumen und Handgelenke einbeziehen). Im Anschluss Hände mit Papiertüchern trocknen. 2-3 Hübe Desinfektion aus dem Wandspender in die trockenen Hände geben und 30 Sekunden einreiben (vor allem die Fingerzwischenräume, Nagelfalze und Handgelenke einbeziehen) und anschließend trocknen lassen. Eine ca. kirschkerngroße Menge auf dem Handrücken auftragen und sorgfältig einmassieren. Eine ca. kirschkerngroße Menge auf dem Handrücken auftragen und sorgfältig einmassieren.	Jeder befugte Mitarbeiter
Kittel <i>(Kleidung)</i>	Dampfsterilisation (Autoklavieren)	» alle 2 Wochen - nach jeder Kontamination	Der Kittel wird in eine Tüte überführt, verschlossen und in die Tonne für S2- Kittel im Raum 3.30 gelegt. Kittel (Kleidung) werden in eine leere Autoklaviertonne überführt und in der Medienküchen (R.: 2.29/30) zum Autoklavieren gestellt.	Jeder befugte Mitarbeiter
Arbeitsflächen und Oberflächen	2% B15	» nach Beendigung der Tätigkeit oder vor Verlassen des Labors » nach jeder Kontamination	B15 2% mit der Spritzflasche direkt auf die Oberfläche oder mit einem Labortuch auftragen und großzügig über den Arbeitsbereich wischen. 5 Minuten einwirken lassen. Mit einem Labortuch aufnehmen und betroffene Stellen mit 2% B15 wischdesinfizieren und 5 min einwirken lassen.	Jeder befugte Mitarbeiter

Geräte (Kühlschränke, Zentrifugen, Wasserbäder etc.)	• 2% B15	» nach jeder Kontamination » Grundreinigung, mindestens einmal jährlich	Flüssigkeiten mit einem Labortuch aufnehmen und in den Autoklaviermüll überführen. Anschließend Stelle/Oberfläche (ggf. ganzes Gerät) mit 2% B15 benetzen und 5 Minuten einwirken lassen. Reste mit einem B15 getränkten Labortuch wegwischen und in den Autoklaviermüll geben. 5 Minuten einwirken lassen. Innenräume und Oberflächen mit einem 2% B15 getränktem Labortuch benetzen und 5 Minuten einwirken lassen.	Jeder befugte Mitarbeiter
Werkbänke (Mikrobiologische Sicherheitswerkbank)	• 2% B15	» nach Beendigung der Tätigkeit » mindestens einmal im Monat oder nach jeder Kontamination	Arbeitsoberfläche mit einem 2% B15 getränktem Labortuch abwischen, sowie alle sichtbar verschmutzten Stellen. 5 min einwirken lassen Den gesamten Innenraum der Werkbank bis auf die Decke mit einem 2% B15 getränktem Labortuch auswischen und 5 Minuten einwirken lassen, Bodenplatten (falls möglich) entnehmen, einzeln abwischen und einwirken lassen. Einmal jährlich Bodenplatten autoklavieren lassen und den Filter wechseln.	Jeder befugte Mitarbeiter
Kontaminiertes Laborgeschirr (Bechergläser, leere Kulturflaschen etc.)	• 2% B15	» Nach Verwendung und nur wenn es mit biologischem oder gentechnisch verändertem Material der Sicherheitsstufe 2 kontaminiert ist	Mit der Spritzflasche direkt auf die Oberfläche oder mit einem Labortuch auftragen und den Gegenstand feucht abwischen und mind. 5 Minuten einwirken lassen.	Jeder befugte Mitarbeiter
Instrumente (Pinzette, Schere, Glasspatel etc.)	• Sekusept aktiv 7%	» Vor und nach jeder Benutzung	Die jeweiligen Instrumente werden für mindestens 60 Minuten in die Lösung getaucht und anschließend mit sterilem VE-Wasser gespült.	Jeder befugte Mitarbeiter
Glaspipetten	• Sekusept aktiv 7%	» nach jeder Benutzung	Die Pipetten müssen mindestens 60 Minuten in der Lösung verbleiben, bevor sie zur Reinigung in die Spülküche kommen.	Jeder befugte Mitarbeiter
Brutschränke	• 2% B15 • Heißsterilisation (Geräte spezifisches und integriertes Programm)	» einmal im Monat oder nach jeder Kontamination	Verschüttete Flüssigkeiten werden mit einem Labortuch aufgenommen und in den Autoklaviermüll überführt. Der komplette Innenraum wird mit einem mit 2% B15 getränktem Labortuch ausgewischt. Nach 5 Minuten kann das Sterilisationsprogramm gestartet werden.	Jeder befugte Mitarbeiter
Fußböden	• 2% B15	» nach Kontamination	Wenn Vorhanden: Flüssigkeiten mit einem Labortuch aufgenommen und in den Autoklaviermüll überführen. Anschließend Stelle/Oberfläche mit 2% B15 benetzen und 5 Minuten einwirken lassen. Reste mit einem Labortuch wegwischen und in den Autoklaviermüll geben.	Jeder befugte Mitarbeiter